

Kantonale Mannschaftsmeisterschaft 2005 Solothurn

SC Wasseramt dominiert nach belieben

(Andreas Pfister, Grenchen)

Am Abstimmungssonntag des 5. Juni 2005 trafen sich neun Mannschaften à 4 Spieler im Grenchner Parktheater, um den Titel des besten Schülermannschaftsteams des Kantons Solothurns auszuspielen. Gespielt wurden 7 Runden mit einer Bedenkzeit von 15 Min pro Spieler.

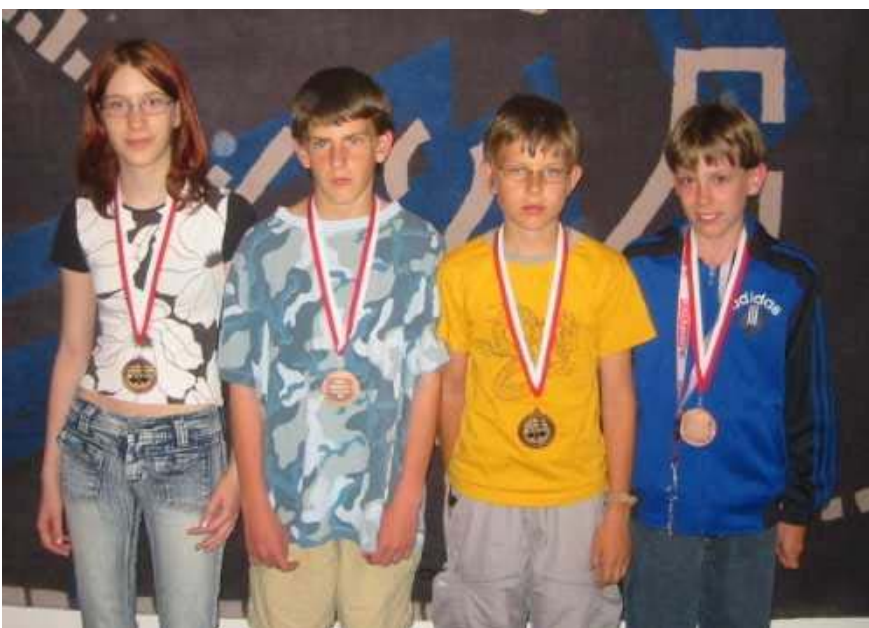
Die Equipe um Mannschaftsleiter Alex Schiendorfer vom SC Wasseramt wollte die Schachverhältnisse im Kanton Solothurn wieder zurecht stellen, da sie letztes Jahr an gleicher Stelle den Titel an die Auswahl von Solothurn abgeben mussten. Dagegen hatte natürlich der Jugendschachleiter vom SK Solothurn, Werner Zwicky etwas einzuwenden.

Die Auslosung wollte, dass die vermeintliche Spitzenpaarung um den Sieg gegen Solothurn Kobra (Titelverteidiger) schon in der 2. Runde stattfand. Der Favorit aus Wasseramt-Biberist setzte sich gegen Kobra klar durch und konnte sich mit 2 Punkten frühzeitig absetzen.

Wasseramt gab auch anschliessend keinen einzigen Mannschaftspunkt bis zum Ende des Championats ab. Das Team um Playing Captain Florian Schiendorfer ersetzte Emanuel Schiendorfer, der an einem Trainingslager der Juniorennationalmannschaft in Magglingen teilnahm, mehr als gleichwertig mit dem stark aufspielenden Thomas Späti. Erfolgreich auch der Einstand der Gebrüder Scheuner an den Brettern 3 und 4. Am Schluss hatten die Wasserämter ganze 3 Längen Vorsprung und können sich für ein Jahr lang „Solothurner Schülermannschaftsmeister“ nennen.

Um die Vergabe der restlichen Podestplätze kamen Solothurn Kobra, Schönenwerd 1, Schönenwerd 2, die Pumas aus Solothurn sowie die Gastgeber aus Grenchen in Frage. Wobei die letzt genannte Mannschaft zu viele Punkte abgab, reichte es nur zum 6. Schlussrang. Auch die Pumas (5. Rang) und Schönenwerd 2 (4. Rang) wurden durch entscheidende Punktverluste arg zurück gebunden, so dass Solothurn Kobra mit einem halben mehr erzielten Einzelpunkt noch Zweiter wurde. Achtbar schlugen sich auch die restlichen Teams und holten wacker Punkte. Die bronzene Auszeichnung nahm Schönenwerd Gösgen 1 entgegen. Bei Rang 2 und 3 spielte allerdings auch viel Glück mit, hatte doch Kobra einen 4:0 FF Sieg geschenkt gekriegt und Schönenwerd-Gösgen spielte als eine der wenigen Teams die Partien durch.

Der Anlass verlief äusserst fair und Turnierleiter Stefan Boerzel musste nie eingreifen. Schöne Preise für alle Spieler und ein Stand vom IM A. Habibi stellten sicher, dass Niemand mit leeren Händen nach Hause musste.



Turnierüberraschung: Schönenwerd-Gösgen I landete auf Rang 3

Schlussrangliste:

1. SC Wasseramt-Biberist 14 / 22
2. SK Solothurn Kobra 11 / 20,5
3. SK Schönenwerd-Gösgen I 11 / 20
4. SK Schönenwerd-Gösgen II 07 / 15,5
5. SK Solothurn Puma 07 / 15
6. SK Grenchen 07 / 13,5
7. SK Solothurn Lions 05 / 15,5
8. Mixed Kanton Solothurn 04 / 10
9. SC Wasseramt-Rüttenen 04 / 06,5

Die jeweiligen Brettsieger:

1. Brett:

1. Florian Schiendorfer 7, SC Wasseramt
2. Josip Doric 6, Claudia Zwicky 6, SK Solothurn

2. Brett:

1. Thomas Späti 6, SC Wasseramt
2. Benjamin Svacha 6, SK Schönenwerd-Gösgen
3. Simon Stalder, Suzana Doric 4,5, SK Solothurn

3. Brett

1. Arno Aeschbacher 7, SK Solothurn
2. Lisa Svacha 5,5, SK Schönenwerd-Gösgen
3. Marc Jäggi 5, Lars Scheuner 5, SC Wasseramt

4. Brett:

1. Mike Millwater 7, SK Grenchen
2. Kevin Jaussi 5,5
3. Cyrill Gasser 5